

MEHR PHOTOVOLTAIK FÜR OBERÖSTERREICH

Oberösterreich ist Vorreiter in Sachen Energiewende. Die Energie AG ist hier DER Schrittmacher. In den 80er-Jahren war das Vorzeigeprojekt ein alpines Photovoltaik-Forschungskraftwerk am Loser, heuer konnte mit dem SolarCampus in Eberstalzell ein weiterer Meilenstein seinen zehnten Geburtstag feiern. Jetzt wird der Ausbau der Photovoltaik weiter forciert.

Von Wilhelm Holzleitner



„Durch die Nutzung der erneuerbaren Energien aus Wasser, Wind und Sonne werden in Oberösterreich 100 % des Strombedarfs von Privathaushalten gedeckt.“

Energie-AG-Generaldirektor
Werner Steinecker

Photovoltaik ist neben der Stromerzeugung aus Wasserkraft und der Windnutzung jetzt schon eine tragende Säule der erneuerbaren Energiezukunft“, sagt Energie-AG-Generaldirektor Werner Steinecker. „Mit dem Bau der Anlage in Eberstalzell wurde ein wichtiger Meilenstein für die Stromerzeugung mit Photovoltaikanlagen gesetzt. Durch die Nutzung der erneuerbaren Energien aus Wasser, Wind und Sonne werden in Oberösterreich 100 % des Strombedarfs von Privathaushalten gedeckt.“

Mit dem SolarCampus in Eberstalzell hat die Energie AG eine Forschungsanlage geschaffen, in der unter anderem die Lebensdauer der kristallinen Siliziummodule einer PV-Anlage getestet wird. Die Erkenntnis: Auch nach zehn Jahren liefern diese immer noch mehr als 96 Prozent ihrer Ursprungsleistung – die Energie AG rechnet mit einer Lebensdauer der Module von ca. 40 Jahren. Auch hat sich gezeigt, dass die Module sehr robust sind und von Blitz- und Hagelschäden verschont blieben. Der SolarCampus hat in den zehn Jahren seines Bestehens bereits Strom für 3100 Haushalte erzeugt. Das entspricht einer CO₂-Einsparung von 4400 Tonnen, was dem Jahresausstoß von 1400 Pkws entspricht.

Photovoltaik-Initiativen für Kunden

Damit auch die Kunden der Energie AG von der Kompetenz des Unternehmens im PV-Bereich profitieren, wurden verschiedene Angebote für die einzelnen Kundengruppen entwickelt. Im Bereich Unternehmenskunden ist ein Schwerpunkt das Photovoltaik-Contracting: Beim Contracting errichtet die Energie AG auf den Dachflächen von Betrieben eine PV-Anlage, diese geht nach einer vordefinierten Laufzeit in das Eigentum des Betriebes über. Der Contracting-Kunde kann den Sonnenstrom bereits vom ersten Tag an für den Eigenverbrauch nutzen. Derzeit betreibt die Energie AG 42 solcher Contracting-Anlagen, mit der erzeugten Strommenge könnten jährlich 1900 durchschnittliche Haushalte mit Sonnenstrom versorgt werden. Oberösterreichische Top-Unternehmen haben sich im Jahr 2020 bereits für eine von der Energie AG errichtete Photovoltaik-Contracting-Anlage entschieden:

■ Die HappyFoto GmbH in Freistadt produziert nun ihre gesamten Fotobücher mit Sonnenstrom. Das Unternehmen war 1997 das erste Fotogroßlabor weltweit, welches nach ISO 14001 umweltzertifiziert wurde, und besitzt diese Zertifizierung nach wie vor. Die Installation einer Photovoltaikanlage ist

SONNENSTROM.
Der SolarCampus Eberstalzell spart den CO₂-Jahresausstoß von 1400 PKWs ein.



STARKE PARTNER.

Klaus Dorninger (Geschäftsführer Energie AG Oberösterreich Vertrieb GmbH) mit Marlene Kittel (Happyfoto).

ein weiterer Schritt in Richtung nachhaltigen Ressourcenumgang und Umweltschutz.

■ Die Bauhütte Leit-Werke GmbH in Eferding beschäftigt sich unter dem Stichwort „Sonnenhaus“ schon seit Jahren mit der Nutzung erneuerbarer Energien im Wohnhausbereich. Nun wird auch der Produktionsbereich mit Strom aus der Sonne versorgt – ein wichtiger Beitrag zur CO₂-Reduktion.

■ Auch für die Reisetbauer Qualitätsbrand GmbH ist Photovoltaik ein ganz

wichtiges Thema. Das Unternehmen legt großen Wert darauf, nachhaltig und im Sinne der Umwelt zu agieren. Jetzt werden mit dem PV-Contracting der Energie AG Dachflächen sinnvoll genutzt.

Photovoltaik-„Superdeal“

Eine eigene PV-Anlage zum Fixpreis von 153 Euro pro Monat? Das ermöglicht der PV-Superdeal der Energie AG für Privatkunden. Der Vorteil sind die fixen, überschaubaren Kosten

(inklusive einer Vollkaskoversicherung) und dass die Anlage vom Profi geplant und umgesetzt wird. Ein nicht selbst verbrauchter Sonnenstromüberschuss wird ins Stromnetz eingespeist.

Eine Entscheidungshilfe bei der Auswahl einer passenden Solaranlage bietet der PV-Kalkulator der Energie AG. Strombedarf und verfügbare Dachfläche eingeben – der Kalkulator ermittelt die optimale Größe der Photovoltaikanlage. Mehr Informationen gibt's unter www.energieag.at